

Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, GAL-Fraktion und des Stadtelternrates

Stadt Haan

JHA

Frau Bürgermeisterin Warnecke

Per eMail: rat@stadt-haan.de

Haan, den 04.11.2021

Antrag zum Haushalt 2022 im JHA: Einrichtung einer 0,5 Stelle zur Einrichtung einer Fachstelle „erzieherischer Kinder- und Jugendschutz“

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum Haushalt 2022 stellt die SPD-Fraktion, die GAL-Fraktion und der Stadtelternrat Haan den Antrag, die im Kinder- und Jugendförderplan vom LVR¹ empfohlene 0,5 Stelle zur Einrichtung einer Fachstelle „erzieherischer Kinder- und Jugendschutz“ einzurichten und die benötigten Mittel in den Haushalt einzustellen.

Begründung:

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf unsere Kinder und Jugendliche in Haan sind für uns alle bisher noch nicht zu überblicken. Deshalb sollten wir alles dafür tun, dass gerade die jüngere Generation so gut wie möglich gefördert und unterstützt wird. Das zurzeit verfügbare Personal des Jugendamtes kann diese zusätzliche Aufgabe nicht wahrnehmen, ohne andere Aufgaben zu vernachlässigen. Des Weiteren sollte das Argument der zu wenig vorhandenen Büroflächen mittlerweile kein Argument mehr für eine Ablehnung des Antrages sein. Hiermit wäre die Möglichkeit gegeben, präventiv zu agieren, den Kinder- und Jugendschutz in Haan weiter voranzutreiben und in das öffentliche Bewusstsein zu bringen.

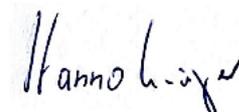
Mit freundlichen Grüßen



Martin Haesen
(SPD-Fraktion)

gez.

Jochen Sack
(GAL-Fraktion)



(Elisabeth Urban, Hanno Krüger)
(Stadtelternrat Haan)